

Kulturaufgaben wieder bei der Stadt

**Ab 2022 übernimmt die Stadt Pulsnitz wieder die Aufgaben für Tourismus und Kultur.
Das hat vor allem zwei Gründe.**

🕒 1 Minute Lesedauer

Pulsnitz. Die Kultur und Tourismus gGmbH wird aufgelöst. Ihre Aufgaben soll zukünftig wieder die Stadt Pulsnitz übernehmen. Der Stadtrat beschloss in seiner jüngsten Sitzung, dass Bürgermeisterin Barbara Lücke (parteilos) alle dafür notwendigen Maßnahmen einleiten soll.

Seit 2012 gibt es die Gesellschaft, zu der das Museum Pfefferkuchen Schauwerkstatt, das Stadtmuseum, die Bibliothek, die Pulsnitzinformation und der Pulsnitzer Anzeiger gehören. Alleiniger Gesellschafter ist die Stadt Pulsnitz. Ein Gutachten, das im Herbst vorgestellt wurde, besagt, dass aus betriebswirtschaftlicher wie auch aus organisatorischer Sicht die Zurückführung in die Stadt sinnvoll sei. „Insbesondere sind Synergieeffekte im Stadtmarketing und der Kultur- und Wirtschaftsförderung weiterhin nutzbar und ausbaubar“, heißt es in der Begründung. Außerdem werden Kosten von rund 7.000 Euro pro Jahr gespart.

Der bisherige Geschäftsführer der Gesellschaft Andreas Jürgel soll Sachgebietsleiter werden, alle Mitarbeiter wechseln in die Stadtverwaltung. Außerdem soll ein Kulturausschuss gebildet werden. (SZ/Hga)